

EVOTEC ERWEITERT IPSC-PLATTFORM MIT LIZENZ VON ID PHARMA

- ▶ *EVOTEC ERHÄLT NICHT-EXKLUSIVE LIZENZ, ZELLEN ZU DIFFERENZIEREN UND ZU NUTZEN, DIE MIT ID PHARMAS VIRUS-VEKTOR-TECHNOLOGIE PRODUZIERT WURDEN*
- ▶ *DIE LIZENZ ERWEITERT EVOTECs MÖGLICHKEITEN, PATIENTENBASIERTE IPSC ZUR IDENTIFIZIERUNG NEUER THERAPEUTIKA FÜR DIE BEHANDLUNG VON ZNS-ERKRANKUNGEN UND DIABETES EINZUSETZEN*

Hamburg, 23. Mai 2018:

Evotec AG (Frankfurter Wertpapierbörse: EVT, TecDAX, ISIN: DE0005664809) gab heute bekannt, dass sie ihre iPSC-Plattform durch eine Lizenzvereinbarung mit ID Pharma erweitert hat. Mit der nicht-exklusiven Lizenz darf Evotec induzierte pluripotente Stammzellen („iPSC“) nutzen und differenzieren, die mit ID Pharmas Sendai-Virus („SeV“) Vektor-Technologie produziert wurden.

Die neue Lizenz ist eine wichtige Ergänzung für Evotecs iPSC-Plattform, die zu den umfangreichsten der Branche gehört. Sie erweitert Evotecs Möglichkeiten in der frühen Wirkstoffforschung hinsichtlich der Behandlung einer Reihe von Krankheiten, darunter Erkrankungen des zentralen Nervensystems und Diabetes.

Über Evotecs iPSC-Plattform

Evotec hat eine industrialisierte iPS-Zellen-Infrastruktur aufgebaut, die eine der größten und komplexesten iPS-Zellplattformen der Branche darstellt. Die iPS-Zellplattform, die zum Segment EVT Innovate gehört, wurde mit dem Ziel entwickelt, iPS-zellbasierte Screenings hinsichtlich Durchsatz, Reproduzierbarkeit und Belastbarkeit zu industrialisieren, um die höchsten Branchenstandards zu erreichen. Diese Bemühungen wurden ursprünglich durch eine Forschungszusammenarbeit und Lizenzvereinbarung mit der Harvard University ermöglicht, an der führende Wissenschaftler des Harvard Stem Cell Institute beteiligt waren. Seitdem hat Evotec ihre Bemühungen verstärkt und konnte aufgrund ihrer Expertise Kooperationen mit Celgene, Sanofi, dem DFG-Forschungszentrum für Regenerative Therapien Dresden, Censo Biotechnologies und dem Fraunhofer IME-SP eingehen, um die breite iPS-Zellplattform zu fördern. Zudem arbeitet Evotec eng mit einer Reihe akademischer Einrichtungen zusammen, um ihre

Bemühungen im Bereich induzierter pluripotenter Stammzellen zu erweitern und Investitionen in iPSC-Technologien zu erhöhen.

ÜBER ID PHARMA

ID Pharma ist ein japanisches Bio Venture Unternehmen, das das fortschrittliche medizinische Behandlungsgeschäft des From-Konzerns (Tokioter Börse: 2372) durchführt. ID Pharma besitzt erstklassige Technologien für die Entwicklung und Produktion von Vektoren und ist im Biotechnologiesektor hochangesehen. Insbesondere der Sendai-Virus („SeV“) Vektor, eine originäre und fundamentale Technologie von ID Pharma, besitzt ein exzellentes Sicherheitsprofil und Gentransfer-Effizienz und hat das Potenzial ein führender Vektor zu werden. Zudem unterhält das Unternehmen eine cGMP-Anlage und Zellverarbeitungseinrichtung in Ibaraki, Japan, und bietet Auftragsproduktionsdienstleistungen, die SeV für klinische Verwendung nutzbar machen. Zudem nutzt ID Pharma seine Gentransfer-Fähigkeiten durch die Verbesserung seiner Vektorplattform und fördert die Entwicklung medizinischer Technologien, z.B. Gentherapie für kritische Extremitätenischämie.

ÜBER EVOTEC AG

Evotec ist ein Wirkstoffforschungs- und -entwicklungsunternehmen, das in Forschungsallianzen und Entwicklungspartnerschaften mit führenden Pharma- und Biotechnologieunternehmen, akademischen Einrichtungen, Patientenorganisationen und Risikokapitalgesellschaften innovative Ansätze zur Entwicklung neuer pharmazeutischer Produkte zügig vorantreibt. Wir sind weltweit tätig und bieten unseren Kunden qualitativ hochwertige, unabhängige und integrierte Lösungen im Bereich der Wirkstoffforschung an. Dabei decken wir alle Aktivitäten vom Target bis zur klinischen Entwicklung ab, um dem Bedarf der Branche an Innovation und Effizienz in der Wirkstoffforschung begegnen zu können (EVT Execute). Durch das Zusammenführen von erstklassigen Wissenschaftlern, modernsten Technologien sowie umfangreicher Erfahrung und Expertise in wichtigen Indikationsgebieten wie zum Beispiel Neurowissenschaften, Diabetes und Diabetesfolgeerkrankungen, Schmerz und Entzündungskrankheiten, Onkologie und Infektionskrankheiten ist Evotec heute einzigartig positioniert. Auf dieser Grundlage hat Evotec ihre Pipeline bestehend aus mehr als 80 verpartnerten Programmen in klinischen, präklinischen und Forschungsphasen aufgebaut (EVT Innovate). Evotec arbeitet in langjährigen Forschungsallianzen mit Partnern wie Bayer, CHDI, Sanofi oder UCB zusammen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über Entwicklungspartnerschaften u. a. mit Sanofi im Bereich Diabetes, mit Pfizer auf dem Gebiet Organfibrose und mit Celgene auf dem Gebiet der neurodegenerativen Erkrankungen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@EvotecAG](https://twitter.com/EvotecAG).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte vorausschauende Angaben, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Diese Aussagen geben die Meinung von Evotec zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wieder. Derartige zukunftsbezogene Aussagen sind weder Versprechen noch Garantien, sondern hängen von vielen Risiken und Unwägbarkeiten ab, von denen sich viele der Kontrolle des Managements von Evotec entziehen. Dies könnte dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Prognosen in diesen zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Wir übernehmen ausdrücklich keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen der Parteien oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.